



Zahl (Bitte im Antwortschreiben anführen)

30306-367/3877/21-2019

Betreff

VO Seeburgstraße und Bahnhofstraße Seekirchen, EK-Kreuzung  
km. 298,761 „Zipfwirt“, GM Seekirchen  
straßenpolizeiliche Maßnahmen

Datum

06.09.2019

Karl-Wurmb-Straße 17

Postfach 533 | 5021 Salzburg

Fax +43 662 8180-5719

bh-sl@salzburg.gv.at

Doris Aigner

Telefon +43 662 8180-5752

## Verordnung

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b der Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl. Nr. 159, i.d.g.F. wird im Stadtgemeindegebiet von Seekirchen verordnet:

- 1) **„Einfahrt verboten“** gemäß § 52 lit. a Ziff 2 StVO 1960 **beidseitig** auf der Bahnhofstraße am Beginn der Rampe zur Eisenbahnkreuzung „Zipfwirt“, EK-km 298,761 für die Fahrtrichtung Seeburgstraße.
- 2) **„Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge außer einspurigen Motorrädern“** gemäß § 52 lit. a Ziff. 6a StVO 1960 mit der Zusatztafel **„gilt für Fahrzeuge und Sattel-Kfz über 12 m, ausgenommen Zufahrt bis Zipfwirt“** gemäß § 54 Abs. 1 StVO 1960 auf der Seeburgstraße Richtung Zipfwirt nach der Kreuzung mit der Gemeindestraße Seewalchen.
- 3) **„Fahrverbot für Omnibusse“** gemäß § 52 lit. a Ziff. 7f StVO 1960 mit der Zusatztafel **„ausgenommen Linienbus der Stadtgemeinde Seekirchen und Zufahrt bis Zipfwirt“** gemäß § 54 Abs. 1 StVO 1960 auf der Seeburgstraße Richtung Zipfwirt nach der Kreuzung mit der Gemeindestraße Seewalchen.
- 4) **„Vorgeschriebene Fahrtrichtung“** gemäß § 52 lit. b Ziff. 15 StVO 1960 mit **Pfeil geradeaus** und der Zusatztafel **„gilt für Fahrzeuge und Sattel-Kfz über 12 m und Omnibusse“** gemäß § 54 Abs. 1 StVO 1960 bei der Parkplatzausfahrt „Zipfwirt“, Seeburgstraße.
- 5) **„Vorgeschriebene Fahrtrichtung“** gemäß § 52 lit. b Ziff. 15 StVO 1960 mit **Pfeil nach links** und der Zusatztafel **„gilt für Fahrzeuge und Sattel-Kfz über 12 m und Omnibusse“** gemäß

§ 54 Abs. 1 StVO 1960 auf dem Schloßweg nächst Objekt Nr. 1a vor der Kreuzung mit der Seeburgstraße.

- 6) „**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ gemäß § 52 lit. b Ziff. 15 StVO 1960 mit **Pfeil geradeaus**
  - a) auf der Seebadstraße vor der Rampe zur Eisenbahnkreuzung km. 298,761 Fahrtrichtung ortseinwärts
  - b) auf der Bahnhofstraße vor der Rampe zur Eisenbahnkreuzung km 298,761 Fahrtrichtung See
- 7) „**Vorrang geben**“ gemäß § 52 lit. c Ziff. 23 StVO 1960 auf der Seebadstraße vor der Kreuzung mit der Bahnhofstraße und Eisenbahnkreuzung km. 298,761 „Zipfwirt“ in Fahrtrichtung ortseinwärts gesehen, wobei auf der Fahrbahn eine **Ordnungslinie** gemäß § 55 Abs. 1 und 3 StVO 1960 iVm Bodenmarkierungsverordnung BGBl. Nr. 848/1995 aufzubringen ist.
- 8) Die gegenständliche Verordnung ist durch die Stadtgemeinde Seekirchen kundzumachen und tritt mit Aufstellung der Verkehrszeichen und Aufbringung der Bodenmarkierungen in Kraft. Der genaue Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) der Anbringung bzw. der Entfernung der Straßenverkehrszeichen ist schriftlich in einem Aktenvermerk festzuhalten, durch Unterschrift zu bestätigen und der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung vorzulegen.

Für den Bezirkshauptmann:

Doris Aigner

Amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur oder des elektronischen Siegels finden Sie unter [www.salzburg.gv.at/amtssignatur](http://www.salzburg.gv.at/amtssignatur)

Ergeht an:

1. Stadtgemeinde Seekirchen am Wallersee, Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen am Wallersee, E-Mail
2. Polizeiinspektion Seekirchen am Wallersee, Bahnhofstraße 5, 5201 Seekirchen, E-Mail
3. Bundesministerium für Verkehr Innovation und Technologie, Sektion IV, Abteilung E2, Herrn DI Josef Bauer, Radetzkystraße 2, 1030 Wien, E-Mail
4. GIP - Graphenintegrationsplattform des Landes Salzburg, E-Mail
5. Kartei